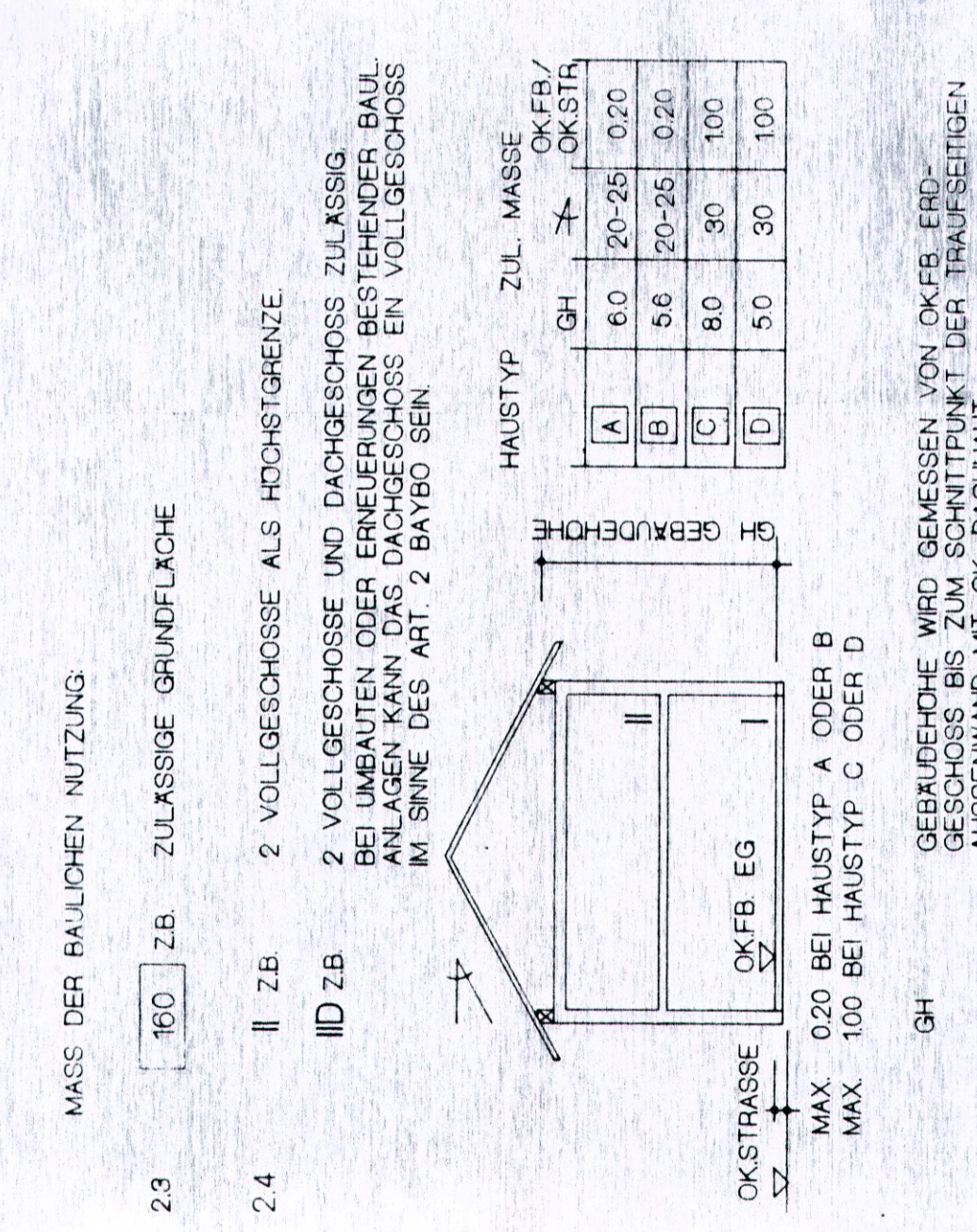


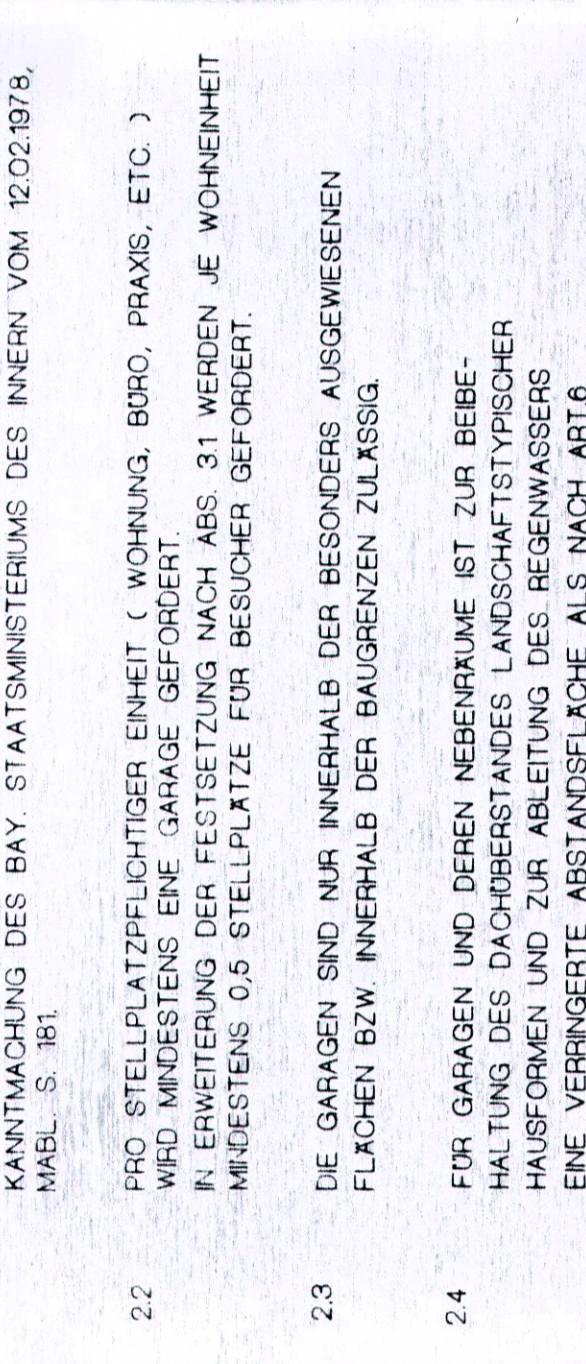
**A. FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN**

- 10 GELTUNGSBEREICH  
 20 ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG  
 21 ART DER NUTZUNG  
 22 ABGRENZUNG UNTERGEORDNETER NUTZUNG  
 23 MASS DER BAULICHEN NUTZUNG  
 24 II ZB 2 VOLLGESCHOSSE ALS HOCHSTGRENZE  
 24 ID ZB 2 VOLLGESCHOSSE UND DACHGESCHOSS ZULASSIG  
 30 ÜBERBAUBARE GRUNDSTOCKSFLÄCHE, BAUWEISE  
 31 BAUWEISE GEM. § 23 ABS. 3 BAUNUTZUNGSVERORDNUNG  
 32 BAUWEISE  
 33 NUR EINZELHAUSER ZULASSIG  
 34 STELLUNG BAULICHER ANLAGEN  
 4.0 EREBFLÄCHEN UND GRÜNDUNGSFLÄCHEN  
 41 OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE ODER STRASSENBANKETT, ALS SONNENTERRASSE ODER TROCKENRASSEN



**B. FESTSETZUNGEN DURCH TEXT**

- 10 MASS DER BAULICHEN NUTZUNG  
 11 DAS MASS DER BAULICHEN NUTZUNG IST BESTIMMT DURCH DIE ANGABE  
 12 DIE ÜBERBAUBAREN GRUNDSTOCKSFLÄCHEN WERDEN DURCH BAUGRENZEN  
 20 GARAGEN UND STELLPLATZE  
 21 DIE HOCHZAHLEN FÜR DEN STELLPLATZBEDARF...  
 22 PRO STELLPLATZ...  
 23 DIE GARAGEN SIND NUR INNERHALB DER BESONDERS AUSGEWIESENEN  
 24 FÜR GARAGEN UND DEREN NERVENARBEIT...  
 30 GESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN  
 31 BAYRISCHES STRASSENVERKEHRSGESCHEN  
 32 DE M ZUBE DER STRASSENVERKEHRSGESCHEN...  
 33 PFLANZGEBOT FÜR EINZELBÄUME - HOCHSTAMM  
 34 ALLEGERIE HOCHFESTSETZUNGEN...  
 35 BAUGESTALTUNG UND MATERIALIEN



- 20 BESTEHENDE GRUNDSTOCKSGRENZE  
 30 VORGESCHLAGENE GRUNDSTOCKSGRENZE  
 40 HANGFUSS  
 50 FLUR-NUMMER  
 60 BESTEHENDE HAUPTGERÄUDE  
 70 BESTEHENDE NEBENGERÄUDE  
 80 VORGESCHLAGENE BEBAUUNG  
 90 DER BEBAUUNGSPLAN WURDE AUF DEN KATASTERMÄSSIGEN  
 100 VORGESCHLAGENE GARAGENFÄHIGKEIT  
 110 FÜR DEN BEBAUUNGSPLAN IST DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG  
 (BAUVO) 1960 ANZUWENDEN

- 10 DER BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT DER BEZUGSNUMMER GEM. § 3 ABS. 2  
 BAUGESAMTZEICHEN AUF DIE DATER EINES MONATS VOM  
 5. August 1992 BIS 7. September 1992  
 20 DER GEMEINDEFAT FELD-KIRCHEN-WESTERHAM MIT BESCHLUSS VON  
 29.9.92 DEN BEBAUUNGSPLAN GEM.  
 § 10 BAUGESAMTZEICHEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN  
 GEMEINDE FELD-KIRCHEN-WESTERHAM, DEN  
 30 DEM LANTRATSMIT ROSENHEIM WURDE DER BEBAUUNGSPLAN  
 MIT SCHREIBEN VOM 16.10.92 GEM.  
 § 11 ABS. 1 BAUGESAMTZEICHEN IN VERBANDUNG MIT § 2 ABS. 2 DER ZU-  
 STÄNDIGKEITVERORDNUNG ZUM BAUGESAMTZEICHEN  
 MITTEILT, DASS DER ANGEZEIGTE PLAN RECHTSVORSCRIFTEN NICHT  
 BAUGESAMTZEICHEN RECHTFERTIGEN WÜRDEN  
 ROSENHEIM, DEN 29.10.92

**D. VERFAHRENSVERMERKE**  
 DER BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT DER BEZUGSNUMMER GEM. § 3 ABS. 2  
 BAUGESAMTZEICHEN AUF DIE DATER EINES MONATS VOM  
 5. August 1992 BIS 7. September 1992  
 GEMEINDE FELD-KIRCHEN-WESTERHAM, DEN  
 29.9.92 DEN BEBAUUNGSPLAN GEM.  
 § 10 BAUGESAMTZEICHEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN  
 GEMEINDE FELD-KIRCHEN-WESTERHAM, DEN  
 16.10.92

DE GRENZE FELD-KIRCHEN-WESTERHAM ERLASST AUF GRUND DES  
 § 10 BAUGESAMTZEICHEN MIT DEN ARTIKELN 1, 2, 3, 4, 8 UND 9 DES BAU-  
 NUTZUNGSVERORDNUNG (BAYVO) UND DES ARTIKEL 23 DER  
 VERFAHRENSVERORDNUNG FÜR DEN FREISTAAT BAYERN (GG) DIESEN  
 BEBAUUNGSPLAN ALS  
 S A T Z U N G

ENTWURF MARZ 1992  
 ERGÄNZUNG JULI 1992  
 ARCHITEKTEN DPLINGFH W.SCHMIDT + BLEICHER  
 WENDELSTEINSTRASSE 25 8204 BRANNENBURG  
 g.schmidt T.schmidt

